PH LUZERN PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

Zertifikatslehrgang Integrative Begabungs- und Begabtenförderung Terminübersicht 2026/27

Unterrichtszeiten: Freitag, 09.00-16.30 Uhr / Samstag, 09.00-16.15 Uhr Ort: Uni / PH-Gebäude, Frohburgstrasse 3, 6002 Luzern (UP)

	Inhalt	Daten
Modul 1	Grundlagen der Begabungs- und Begabtenförderung Zentrale Begriffe und Definitionen im Zusammenhang mit Begabungs- und Begabtenförderung Grundlagen der Begabungsforschung, Begabungsmodelle und Begabungskonzepte Erkennungsmerkmale besonderer Begabung Pädagogische und psychologische Verfahren zur Identifikation von (hoch)begabten Kindern Konkrete Hilfsmittel zur Identifikation von Begabungen Gender-, Minoritäten- und Migrationsproblematik - Kinder und Jugendliche aus Risikogruppen erkennen Underachievement Begabungsförderung aus Sicht der Hirn- und Lernforschung	Fr/Sa, 11./12.09.2026 Fr/Sa, 16./17.10.2026 Fr/Sa, 06./07.11.2026 Fr/Sa, 27./28.11.2026 Fr/Sa, 15./16.01.2027 Fr/Sa, 19./20.02.2027 Fr/Sa, 12./13.03.2027 Fr/Sa, 10.04.2027 (Symposium Begabung) Fr/Sa, 23./24.04.2027 Fr/Sa, 21./22.05.2027 Fr/Sa, 11./12.06.2027 Fr, 17.09.2027
Modul 2	Methoden und Didaktik der Begabungs- und Begabtenförderung ► Umgang mit Heterogenität, Individualisierung und eigenverantwortlichem Lernen und entsprechende Unterrichtsmethoden und Lernorganisation (offener Unterricht, Projektunterricht, Freiarbeit, forschendes Lernen, IIM usw.) ► Integrative und separative Konzepte und Modelle der Begabungs- und Begabtenförderung (Atelier, Lernwerkstatt, Drehtürmodell, Talentförderkurse, Grouping) ► Rolle der Lehrperson, inkl. Reflexion der eigenen möglichen Rolle ► Enrichment und akzelerative Massnahmen ► Dimension und Ebenen des Schoolwide Enrichment Models (SEM) ► Begabungsförderung und Schulentwicklung: Erkennungsmerkmale einer begabenden Schule	
Modul 3	Kreatives Denken anregen und fördern ➤ Definitionen Kreativität ➤ Kreative Prozesse und Produkte, Persönlichkeitsmerkmale kreativer Personen ► Problemlösestrategien und kreatives Problemlösen ► Kreativität fördern in der Schule ► Merkmale kreativitätsfördernder (Lern-)Umgebungen	

- deline
5
7000
j
0161
100/1

Inhalt	Datum
Zertifikatsarbeit ► Entwicklung, Planung, Durchführung, Evaluation und Präsentation eines eigenen Projektes/eines eigenen Themas	Nach eigener Planung der Teilnehmenden (Abgabe 30.07.2027)
Praxis der Begabtenförderung (Hospitationen und Praktikum) ► Konkrete Arbeit mit begabten Schülerinnen und Schülern (Förderunterricht, Mentorate oder Ähnliches) Dauer: ca. 8-10 Lektionen ► Umsetzungsprojekt im Thema Kreativität im eigenen Berufsumfeld, ca. 6-10 Lektionen ► Besuch von 2 Einrichtungen zur Begabtenförderung oder Schulbesuche	Nach eigener Planung der TN
Lerngruppen ➤ Vertiefung der Sach- und Fachkompetenz durch themengeleitete Reflexion und Erfahrungsaustausch (Transfer Theorie - Praxis) ➤ Reflexion der eigenen Praxis und der ihr zugrunde liegenden Überzeugungen und Theorien ➤ Studium von ausgewählten Werken der Fachliteratur, Diskussion und Analyse der Inhalte ➤ Gegenseitige Beratung und Unterstützung beim eigenständigen Umsetzungsprojekt	5 mal 3 Stunden nach Absprache in der Lerngruppe
Selbststudium ► Bearbeitung der Pflicht- und Wahlpflichtlektüren ► Leistungsnachweise für die Module 1, 2 und 3 ► Eigene Auseinandersetzung und Verarbeitung der Studieninhalte	Nach eigener Planung der TN (Abgabe LN der Module 1 und 2 30.06.2027)
	 Zertifikatsarbeit Entwicklung, Planung, Durchführung, Evaluation und Präsentation eines eigenen Projektes/eines eigenen Themas Praxis der Begabtenförderung (Hospitationen und Praktikum) Konkrete Arbeit mit begabten Schülerinnen und Schülern (Förderunterricht, Mentorate oder Ähnliches) Dauer: ca. 8-10 Lektionen Umsetzungsprojekt im Thema Kreativität im eigenen Berufsumfeld, ca. 6-10 Lektionen Besuch von 2 Einrichtungen zur Begabtenförderung oder Schulbesuche Lerngruppen Vertiefung der Sach- und Fachkompetenz durch themengeleitete Reflexion und Erfahrungsaustausch (Transfer Theorie - Praxis) Reflexion der eigenen Praxis und der ihr zugrunde liegenden Überzeugungen und Theorien Studium von ausgewählten Werken der Fachliteratur, Diskussion und Analyse der Inhalte Gegenseitige Beratung und Unterstützung beim eigenständigen Umsetzungsprojekt Selbststudium Bearbeitung der Pflicht- und Wahlpflichtlektüren Leistungsnachweise für die Module 1, 2 und 3

Anmeldeschluss: Ende Mai 2026 (Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.)

Anmeldeformular: siehe www.phlu.ch → Weiterbildung → CAS IBBF oder bei

Angela Hunziker, Studiengangssekretariat CAS IBBF, PH Luzern, angela.hunziker@phlu.ch; T +41 (0)41 203 01 64

www.phlu.ch/weiterbildung

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern Weiterbildung und Dienstleistungen Frohburgstrasse 3 · Postfach 535 · 6002 Luzern weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch Studiengangsleitung CAS IBBF Christa Kammermann christa.kammermann@phlu.ch T +41 (0)41 203 05 09